

	<p>Objekt: Türkentaube (<i>Streptopelia decaocto</i> Frivaldszky, 1838)</p> <p>Museum: Naumann-Museum Köthen Schloßplatz 4 06366 Köthen (Anhalt) 03496 / 700 99 277 naumann-museum@bachstadt-koethen.de</p> <p>Sammlung: Die Vogelsammlung J. F. Naumanns</p> <p>Inventarnummer: NAU 254/8</p>
--	--

Beschreibung

Das in der Naumannschen Sammlung befindliche Typenexemplar der Türkentaube erhielt Naumann von Emerich Frivaldszky von Frivald (1799-1870) mit der Bitte, ihm ein Kupfer davon zu verfertigen. Naumann, der bei seinem Besuch Frivaldszkys in dessen Institut 1835 die ersten Exemplare der Türkentaube sah, die aus Philippopolis (heute Plovdiv, Bulgarien) stammten, wurde dadurch angeregt, sie mit den Tauben der Ziebigker Sammlung zu vergleichen. Angeregt durch Naumann gab Frivaldszky 1838 die Erstbeschreibung der Türkentaube mit der von Naumann angefertigten Abbildung als Vorlage heraus. Naumann führte die Türkentaube hier noch unter dem Namen der Lachtaube *Columba risoria* .

Grunddaten

Material/Technik: Stopfpräparat
Maße: H 32 cm

Ereignisse

Gesammelt wann 1835
wer Imre Frivaldszky von Frivald (1799-1870)
wo Plovdiv

Schlagworte

- Ornithologie
- Präparat
- Taube

- Vogel

Literatur

- Busching, W.-D. (2001): Zur Geschichte der Sammlung des Altmeisters der mitteleuropäischen Vogelkunde Johann-Friedrich Naumann im Naumann-Museum Köthen. Bl. Naumann-Mus. 20: 27-74. Köthen
- Busching, W.-D. (2002): Die Vogelsammlung Johann Friedrich Naumanns im Naumann-Museum in Köthen (Vogelbestände in den Sälen 1 und 2). Bl. Naumann-Mus. 21: 44-107.. Köthen
- Frivaldszky von Frivald, E. (1838): Columba risoria L. var. decaocto Frivaldszky. K. Magyar Tudós Társaság Évkönyvi 3: 183.